

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 51 (1925)  
**Heft:** 13

**Artikel:** Fasten  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-457345>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Die Deutschen bereiten ihren Reichspräsidenten vor.

## F A S T E N

Die Fastnacht ist vorüber —  
Es kam die stille Fastenzeit.  
Die letztere ist mir lieber,  
Weil sie der Frömmigkeit geweiht.

Nun brechen schier die Tische  
Von all der edlen Speisen Last:  
Froschschenkel, Schnecken, Fische  
Und Backwerk — was der Magen fast.

Wer also sich kasteiet,  
Mag wohl die Fasten überstehn  
Und innerlich erneuet  
An Ostern wieder weiter sehn ... Dr. Bf